

I. Anmeldung

TOP:

Stadtrat

Sitzungsdatum 28.01.2015

öffentlich

Betreff:

Feststellung und Entlastung zum Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes NürnbergStift

Anlagen:

Gutachten des Werkausschusses NürnbergStift vom 02.10.2014
 Gutachten des Rechnungsprüfungsausschusses vom 28.11.2014
 Beschluss des Stadtrates

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
WerkA (NüSt)	02.01.2014	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rechnungsprüfungsausschuss	28.11.2014	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Der Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes NürnbergStift wurde im Werkausschuss am 02.10.2014 vorgestellt und unter Berücksichtigung des Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Nürnberg begutachtet, welches die örtliche Rechnungsprüfung gemäß Art. 103 Abs.3 GO und Art. 106 GO durchgeführt hat. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Die entsprechende Begutachtung durch den Rechnungsprüfungsausschuss erfolgte am 28.11.2014.
 Der Werkausschuss (NüSt) und der Rechnungsprüfungsausschuss empfehlen dem Stadtrat, den Jahresabschluss zum 31.12.2013 des Eigenbetriebes NürnbergStift festzustellen und die uneingeschränkte Entlastung gemäß Art. 102 Abs. GO zu erteilen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Noch offen, weil
<input type="checkbox"/> Ja	

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
 Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein**
 Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
 Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- Nein**
 Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- Nein**
 Ja:

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ref. I / OrgA | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | <input type="checkbox"/> keine Stellendeckung vorhanden |
| | <input type="checkbox"/> Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ref. II / Stk | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | <input type="checkbox"/> keine Haushaltsmittel vorhanden |
| | <input type="checkbox"/> Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

Ref. V

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. V**

Nürnberg, 07.01.2015

Pröls

(5500)